

Taylor's Stachelschwanzagame / Biberschwanzagame

Xenagama taylori

Schutzstatus

Nicht geschützt!

Verbreitung

NW-Somalia, O-Äthiopien

Lebensraum

Busch- und baumbestandene trockene Areale, tagaktiv

Größe

bis 14 cm.

Lebenserwartung

über 5 Jahre.

Fortpflanzung

2 Gelege pro Jahr möglich, bis etwa 9 weichschalige Eier.
Zeitungsdauer bei 29 °C etwa 50 Tage. Lange
Trächtigkeitszeit.

Temperatur

Busch- und baumbestandene trockene Areale, tagaktiv

Luftfeuchtigkeit

50-70 %

Beleuchtung

Tageslichtleuchtstoffröhren, gegebenenfalls UV Röhren (siehe Leuchtstoffröhren). Für ausreichende UV Strahlung empfehlen sich UV Strahler oder UV Kompaktlampen. Spotstrahler für die Schaffung lokaler Wärmepunkte. Art benötigt eine hohe Lichtintensität. Gegebenenfalls empfiehlt sich auch der Einsatz von HQI Strahlern oder T5 Leuchtstoffröhren.

Bodengrund

Lehmhaltige Erde mit Felsaufbau, Wüstensand

Einrichtung

Unterschlupfmöglichkeiten, Steine, Wurzeln u. a. Klettermöglichkeiten, flache Wasserschale. Bodengrund sollte an einer Stelle immer leicht feucht sein.

Terrarien-Größe

70x50x50 cm (LxBxH) für 3-4 Tiere

Futter

Insekten (z. B. kleine Grillen, Heuschrecken, Schaben, Zophobas, Wachsmotten, etc.), besonders gerne werden Mehlkäfer und deren Larven genommen auch Produkte der Zoo Med Can o' Serie. Vegetarische Kost wie Blätter (z. B. Löwenzahn, Spitzwegerich, Klee, Luzerne, Kresse, verschiedene Keimlinge und Sprossen etc.), aber auch Karotten, Paprika, Zucchini oder Tomaten (zerkleinert und geraspelt). Regelmäßige Mineralien- und Vitaminzugaben sind unerlässlich.

Bemerkung

Männchen untereinander absolut unverträglich, deshalb nur paarweise oder ein Männchen mit mehreren weiblichen Tieren pflegen. Einmal täglich mit lauwarmem Wasser übersprühen.

Literatur

BÖHME, W. & A. KIRSCHNER (2002): Über die Stachelschwanzagamen der Gattung Xenagama BOULENGER, 1895, mit Anmerkungen zur Zucht beider Arten. - herpetofauna, Weinstadt, 24 (139): 5-18.

DEDLMAR, A. (2002): Über die Haltung und erste Nachzuchterfolge bei Xenagama taylori (PARKER, 1935). -elaphe, Rheinbach, 10 (2): 52-55.

EDWARDS, E. (2000): Xenagama. A new species to the Hobby. - Reptilian, 6 (5): 26-29.

ROOS, A. (2002): Auf der Suche nach Biberschwanzagamen (Xenagama). Reise nach Somaliland. - Reptilia, Münster, 7 (2): 43-49.



 **Lucky
Reptile**
ein Service von